



TRUSTEDDECISIONS

Integrierte Unternehmenssteuerung

CHECKLISTE

5 FRAGEN ZU IHREM CASHFLOW, DIE SIE KENNEN SOLLTEN



5 FRAGEN ZU IHREM CASHFLOW

Nehmen Sie sich 15 Minuten und gehen Sie die Fragen für Ihr Unternehmen so konkret wie möglich durch. Diese Checkliste ersetzt keine Analyse, aber sie zeigt Ihnen, wo die größten Hebel liegen





FRAGE 1: WIE LANGE DAUERT ES, BIS IHRE KUNDEN BEZAHLEN?

Der blinde Fleck dahinter:

Zwischen Rechnung stellen und Geld erhalten liegen oft Wochen. Wer diesen Zeitraum nicht kennt, plant mit Geld, das noch nicht da ist. Im Webinar-Beispiel führten 60 Tage Forderungslaufzeit trotz positivem Ergebnis zu einem negativen Kontostand.



Ihre Antwort:

Aktuelle Forderungslaufzeit (Tage): ____

Ihr Zielwert (Tage): ____



FRAGE 2: PLANEN SIE INVESTITIONEN AUCH AUS LIQUIDITÄTSSICHT?

Der blinde Fleck dahinter:

Eine Investition von 80.000 € erscheint in der GuV nur als kleine monatliche Abschreibung. Auf dem Konto ist das Geld sofort weg. Wer das nicht einplant, erlebt böse Überraschungen, auch bei positivem Ergebnis.



Ihre Antwort:

- ☐ Ja, ich plane Investitionen auch liquiditätsseitig
- ☐ Manchmal, aber nicht systematisch
- ☐ Noch nicht – das möchte ich ändern



FRAGE 3: SCHÖPFFEN SIE IHRE ZAHLUNGSZIELE AUS?

Der blinde Fleck dahinter:

Viele Unternehmen zahlen ihre Rechnungen sofort, obwohl sie 30 oder 60 Tage Zeit hätten. Das ist verschenktes Liquiditätspotenzial ohne jeden Aufwand. Im Webinar-Beispiel brachte dieser Hebel allein zusätzliche Liquidität im vierstelligen Bereich – monatlich.



Ihre Antwort:

Durchschnittliches Zahlungsziel (Tage):

Tatsächlich genutzt (Tage): _____



FRAGE 4: WISSEN SIE, WELCHE MONATE LIQUIDITÄTSSCHWACH SIND?

Der blinde Fleck dahinter:

Fast jedes Unternehmen hat Monate, in denen mehr ausgeht als einkommt – Saisonalität, Steuertermine, Jahresabschlusskosten, große Investitionen. Wer das kennt, kann vorausplanen. Wer es nicht kennt, reagiert.



Ihre Antwort:

Kritische Monate im Geschäftsjahr: ____
Ursache (Saisonalität / Investitionen / Steuern): ____



FRAGE 5: WISSEN SIE, WIE IHR KONTO IN 3 MONATEN AUSSIEHT?

Der blinde Fleck dahinter:

Wer nur auf den aktuellen Kontostand schaut, sieht immer nur die Vergangenheit. Liquiditätsplanung bedeutet: die Zukunft sehen, bevor sie passiert. Genau das leistet eine integrierte Planung in Corporate Planning.



Ihre Antwort:

- ☐ Ja, ich plane den Cashflow regelmäßig voraus
- ☐ Ich schaue monatlich auf den Kontostand
- ☐ Noch nicht systematisch – das möchte ich ändern



WO STEHEN SIE WIRKLICH?

Wenn eine dieser Fragen offengeblieben ist, lohnt sich das Gespräch. In 30 Minuten zeigen wir Ihnen, wo Liquiditätsrisiken in Ihrer Planung stecken und wie Corporate Planning diese sichtbar macht.

Buchen Sie gern einen Termin mit uns.



ÜBER UNS

TD Trusted Decisions unterstützt Unternehmen dabei, Planung und Steuerung so aufzusetzen, dass Zahlen Orientierung geben und Entscheidungen fundiert getroffen werden können.

Wir arbeiten an der Schnittstelle von Controlling, Finanzen und IT und helfen dabei, operative und finanzielle Zusammenhänge transparent zu machen. Unser Fokus liegt auf Klarheit – in der Planung, im Reporting und in der Entscheidungsfindung.

Als langjähriger zertifizierter Partner von Corporate Planning und mit über 20 Jahren Erfahrung in Business Intelligence und Unternehmenssteuerung begleiten wir unsere Kunden von der Zieldefinition bis zur Umsetzung – fachlich fundiert, praxisnah und auf Augenhöhe.

Kontakt:

TD Trusted Decisions GmbH

<https://www.trusteddecisions.com>

Austria: +43 7242 219911 | Germany: +49 511 132224-86

office@trusteddecisions.com